

Präsentation des Leitbildes 2050 Ende Februar: Limburg denkt groß und weit voraus

4. Februar 2026

Am 26. Februar – kurz nach der voraussichtlichen Vereidigung der neuen Regierung in Den Haag – wird die Provinz Limburg ihr Leitbild „TV2050“ („*Toekomstvisie 2050*“) präsentieren. Dies findet symbolisch am Aussichtsturm am Dreiländereck statt, einem der wichtigsten grenzüberschreitenden Orte des Landes. „TV2050“ ist eine Aufforderung an Funktionstragende und Entscheidungstragende, im Großen über die langfristige Zukunft Limburgs denken und gemeinsam zu handeln.

Einladung, groß zu denken

Das vorliegende Leitbild ist ein Ausgangspunkt und birgt das Versprechen, dass es Debatten, Gespräche und Treffen in einer Weise anregen kann, die Funktionstragende, gewählte Vertreter, Beamte und andere Interessengruppen dazu bringt, Jahrzehnte vorauszu denken. Auf diese Weise können die Chancen und Herausforderungen Limburgs noch effektiver genutzt werden. Nach der Veranstaltung am 26. Februar wird das Limburger Leitbild Anfang März im Provinzparlament diskutiert.

Gouverneur Roemer: *„Die Entwicklung dieses Leitbildes hat anderthalb Jahre gedauert. Es fällt nun genau mit dem Amtsantritt der Minderheitsregierung zusammen, die mit großen Durchbrüchen aufwarten will, weit vorausdenken und intensiv zusammenarbeiten muss. Dieser Zeitpunkt ist ideal. Als Abgeordneter oder angehender Minister muss man nur den Koalitionsvertrag mit unserem Leitbild und unseren bisherigen Vorschlägen vergleichen, um sofort Möglichkeiten für eine Zusammenarbeit zu erkennen. Ein langfristiges Leitbild kann sehr wohl dazu beitragen, breite Unterstützung für die großen Veränderungen zu finden, vor denen wir als Gesellschaft stehen.“*

Kein beschlussfassendes Dokument

Die Breite und Tiefe der Limburger Analyse ist bemerkenswert. Das Leitbild spiegelt wider, wie stark Wohnen, Wirtschaft, Energie, Mobilität und Landschaft miteinander verbunden sind. Es handelt sich ausdrücklich nicht um ein Dokument, in dem Beschlüsse gefasst werden, sondern um eine wertvolle Quelle, aus der die Funktionstragenden von heute und morgen schöpfen können.

Roemer: *„Ich bin stolz auf die Aussage: Erst einmal sollte aufgezeigt werden, in welche Richtung sich Limburg entwickeln könnte, und erst später sollte die politische Perspektive einbezogen werden. In der Limburger Regierung verfolgt jeder Regionalminister von Zeit zu Zeit seine eigene Linie – was durchaus logisch ist. Es*

ist jedoch gleichzeitig klar, dass Fortschritte nur dann erzielt werden können, wenn man zusammenarbeitet, wenn man versucht, den anderen zu verstehen, und dass wir uns nicht mit kurzfristigen Lösungen begnügen sollten. Mit dem Leitbild haben wir nun etwas Gemeinsames in der Hand, das unserer Provinz in den kommenden Jahren zugute kommen wird. Nach der Präsentation am 26. Februar werden wir Anfang März auch im Provinzparlament darüber diskutieren, worauf ich mich schon jetzt freue.“

Übergabe an SER-Vorsitzenden Kim Putters

Während der Präsentation wird Gouverneur Emile Roemer das Leitbild an den Vorsitzenden des Wirtschafts- und Sozialrats (SER) Kim Putters übergeben, gefolgt von einer Podiumsdiskussion mit Vertretern von Regierung, Wirtschaft und zivilgesellschaftlichen Organisationen. Man hat sich bewusst dafür entschieden, das Leitbild bereits einige Wochen vor diesem Nachmittag über die Website der Provinz zu verbreiten, damit die Besucherinnen und Besucher der Präsentation ihre Gespräche über die Zukunft Limburgs mit mehr Tiefe und auf der Grundlage einer soliden Analyse führen können.

Mitdenken und Mitmachen

„TV2050“ ist ein Ausgangspunkt. Die Provinzverwaltung lädt Funktionstragende, Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Organisationen der Zivilgesellschaft und andere herzlich ein, das Leitbild zu lesen und in ihren eigenen Plänen und in der Kooperation zu nutzen. Auf diese Weise können alle auf der Grundlage eines vergleichbaren Referenzrahmens zu einem attraktiven, gesunden und leistungsfähigen Limburg beitragen – jetzt und für künftige Generationen.

Sie möchten mehr erfahren? Siehe: Weitere Informationen und Zusammenfassung des Leitbildes „TV2050“(verweist auf eine andere Website)(öffnet eine externe Website).

Leitbild Limburg 2050: Was für ein Limburg wollen wir im Jahr 2050 sein?

Das Leitbild 2050 für Limburg finden Sie hier. Was für ein Limburg wollen wir im Jahr 2050 sein? Diese Frage beantworten wir in diesem Leitbild. Zu diesem Zweck werden wir ein übergreifendes Leitbild (den Kompass 2050) für die fünf großen räumlichen Themen der Provinz Limburg erstellen und fünf kohärente Teilleitbilder entwickeln. Denn wie wir im Jahr 2050 arbeiten, leben, reisen, Energie verbrauchen und mit unserem ländlichen Raum umgehen, ist eng miteinander verknüpft.

Sich der Herausforderung stellen

Die Umsetzung dieses Leitbildes Limburg 2050 in politische und gesellschaftliche Ambitionen, Ziele und Umsetzungsagenden ist eine Aufforderung und ein Auftrag an alle Limburgerinnen und Limburger: an unsere derzeitigen und nachfolgenden Provinzregierungen, an das Provinzparlament und an alle unsere öffentlichen und privaten und grenzüberschreitenden Partner. Wir hoffen und erwarten, dass die von dieser Vision vorgegebene Richtung ein inspirierender Anfang sein kann, und freuen uns, darüber mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Limburg als Knotenpunkt

Die Provinz Limburg kann es nicht allein schaffen. Wir arbeiten mit dem Staat, den Gemeinschaften, den Gemeinden und dem Wasserverband, mit Belgien und Deutschland und unseren Nachbarregionen, mit Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Organisationen der Zivilgesellschaft und unseren Einwohnerinnen und Einwohnern zusammen. Durch unsere Lage zwischen den drei großen Metropolen im Rhein-Ruhr-Gebiet, dem Ballungsraum Randstad und dem Flämischen Diamanten hängt vieles, was in Limburg passiert, von den Entscheidungen anderer ab. Mit diesem Leitbild 2050 ergreift die Provinz Limburg die Initiative, unsere Zukunft selbst in die Hand zu nehmen. Bei all den Übergängen und großen Aufgaben, die auf uns zukommen, ist dies auch notwendig. Wir blicken mit Zuversicht in unsere Zukunft als Knotenpunkt in Europa.

Der „Vorschlag an das Provinzparlament“ erläutert ausführlich den Zweck dieses Leitbildes Limburg 2050. Am 6. März 2026 wird dieses Leitbild Limburg 2050 erstmals in einer Ausschusssitzung mit dem Provinzparlament diskutiert. Die Beratung im Provinzparlament selbst ist für den 20. März 2026 vorgesehen.

Dokumente:

1. [Pressemitteilung](#)
2. [Informationsschreiben \(pdf, 38 kB\)](#)
3. [Vorschlag an das Provinzparlament \(pdf, 190 kB\)](#)
4. [Leitbild Limburg 2050 \(pdf, 42 MB\)](#)
5. [Viewer \(verweist auf eine andere Website\)\(öffnet eine externe Website\)](#)

Der Grund

Für die Provinz Limburg ist es wichtig, weiter in die Zukunft zu blicken und aus dieser fernen Zukunft in die heutige Zeit zurückzuschauen. Dies ist von wesentlicher Bedeutung, um zu überprüfen, ob wir derzeit die richtigen Entscheidungen treffen. Zu diesem Zweck sondieren wir verschiedene Szenarien. Eine solche Sondierung ermutigt uns, die Zukunft mit offenem Geist zu betrachten und auch Optionen zu erkunden, an die wir nicht denken würden, wenn wir von der Gegenwart aus denken. Denn die Gestaltung des öffentlichen Raums und die Entwicklung der Region erfordern Planung und überlegte Entscheidungen.

Sondierung von Szenarien

In diesem Leitbild werden verschiedene Zukunftsszenarien sondiert. Wie könnte Limburg im Jahr 2050 aussehen? Warum und wie machen wir das? Da ein Blick in die Zukunft in 25 Jahren mit vielen Unwägbarkeiten verbunden ist, sondieren wir vier mögliche Zukunftsbilder und beschränken uns nicht auf eine Realität und ein Wunschbild von Limburg im Jahr 2050.

Wir legen eine einheitliche Grundlage fest: Sowohl das niederländische Planungsamt für die Lebensumwelt (PBL) als auch das niederländische zentrale Planungsamt (CPB) haben kürzlich vier Szenarien für die Niederlande veröffentlicht. Diese Szenarien machen deutlich, dass sich die Entscheidungen für Wohlstand, Wohlergehen und Nachhaltigkeit überschneiden. Daher wurde beschlossen, das Leitbild für die Bereiche Wirtschaft, Wohnen, ländlicher Raum, Mobilität und Energie in einer integrierten Sondierung zu behandeln. Für alle diese Themen wird ein Satz von Szenarien erstellt. Besonderes Augenmerk wird auf reale Limburger Szenarien gelegt. Denn: Die Grenzlage, unsere Landschaft und unser Platz in ihr sowie unsere Identität und Kultur machen Limburg aus.

Bitte beachten Sie, dass eine speziell gestaltete Version dieses Dokuments mit größerer Schriftart folgen wird, um die digitale Barrierefreiheit zu verbessern. Der Inhalt bleibt derselbe.

Noch Fragen?

Haben Sie Fragen? Dann schicken Sie uns eine E-Mail an:
toekomstvisie2050@prvlimburg.nl.